Inhaltsverzeichnis

1	THEMATISCHE EINFÜHRUNG UND ZIELSETZUNG DER ARBEIT	11
2	METHODOLOGISCHE GRUNDLAGEN DER PSYCHOLOGISCHEN EIGNUNGSDIAGNOSTIK	23
2.1	Eine kurze Betrachtung relevanter Einflussfaktoren auf die psychologische Diagnostik	23
2.2	Begriffsfestlegungen: Psychologische Diagnostik	30
3	METHODOLOGISCHE GRUNDLAGEN: FUNDIERUNG DER MESSUNG AM BEISPIEL DER KLASSISCHEN TESTTHEORIE	
3.1	Die klassische Testtheorie in der psychologischen Diagnostik	40
3.2	Leistungen der klassischen Testtheorie für die Messung in der Managementdiagnostik	52
3.3	Missverständnisse der Anwender der klassischen Testtheorie – Forschung vs. Praxis	57
3.4	Zuordnungsfehler von Testgütekriterien zur klassischen Testtheorie – Objektivität und Normierung	80

4	METHODOLOGISCHE GRUNDLAGEN: METHODEN ZUR ERARBEITUNG UND OPTIMIERUNG VON
	ENTSCHEIDUNGSREGELN89
4.1	Explizite und implizite Regeln diagnostischer
	Entscheidungsfindungen89
4.2	Menschliche Entscheidungsprozesse – Urteilsbildung
	unabhängig von der Güte der Verfahren?101
4.3	Entscheidungsfindung in der Managementdiagnostik als
	Beitrag zu Change-Prozessen: Die Setzung der für die Zukunft
	"gewünschten" Profile unabhängig von empirischen
	Bewährungskontrollen112
5	METHODOLOGISCHE GRUNDLAGEN: METHODEN ZUR
	BEURTEILUNG DER BRAUCHBARKEIT VON VERFAHREN
	119
5.1	Auswahl und Zusammenstellung von Verfahren119
	5.1.1 Interne Messeigenschaften
	5.1.2 Brauchbarkeit aufgrund von empirischen Belegen der
	statistischen Vorhersagekraft123
	5.1.3 Bewertung von Verfahren anhand ihrer Beiträge zur Leistung
	der Entscheidungsregeln126
	5.1.4 Nutzen von Verfahren unter Kosten- und Effizienzgesichtspunkten 130
	5.1.5 Kriterienkatalog Testkuratorium für die Testbeurteilung
	5.1.6 DIN 33430 berufsbezogener Eignungsdiagnostik zur Bewertung
	von Verfahren13 ⁴

6	DIE AKTUELLE SITUATION DER NUTZUNG UND	
	BEWERTUNG VON VERFAHREN IN DER	
	MANAGEMENTDIAGNOSTIK	141
6.1	Definition von Managementdiagnostik	141
6.2	Praxisbeispiele zur Anwendung starker und schwacher	
	Verfahren in der Managementdiagnostik	147
6.3	Forderungen der Wissenschaft an die in der Praxis	
	durchgeführte Managementdiagnostik	157
6.4	Alternativen für die Managementdiagnostik:	
	Breitbandverfahren vs. hohe Genauigkeit des Messens	169
6.5	Methoden der Managementdiagnostik	172
	6.5.1 Interviews	
	6.5.2 Testverfahren	175
	6.5.3 Assessment Center	
	6.5.4 Management Audit	193
7	METHODEN DER UNTERSUCHUNG	195
7.1	Machbarkeitsstudie und zentrale Fragestellungen	195
7.2	Die Untersuchungsdurchführung und das	
	Untersuchungsdesign	197
	7.2.1 Beschreibung der Stichprobe	197
	7.2.2 Ablauf der Datenerhebung	197
	7.2.3 Festlegung der testtheoretischen starken und schwachen	
	Verfahren im EAC	20′
	7.2.4 Definition der erfassten Daten	203

7.3	Statistische Methoden der Auswertung214
	7.3.1 Kompensatorisch-statistische Datenauswertung
	7.3.2 Konfigurale Datenauswertung
8	AUSWERTUNG UND BESCHREIBUNG DER ERGEBNISSE244
8.1	Nicht kriteriumsorientierte Auswertung des Datenmaterials244
	8.1.1 Wie viele statistische Dimensionen liegen den Verfahren
	zugrunde und welche Dimensionen sind das? 244
8.2	Entscheidungsfindung im diagnostischen Prozess247
	8.2.1 Wie entscheidungsrelevant sind die einzelnen Instrumente
	der MD in einem Breitbandverfahren?247
	8.2.2 Wie entscheidungsrelevant sind testtheoretisch starke und
	schwache Verfahren für sich genommen?255
	8.2.3 Welche Kombination aus Testverfahren liefert die optimale
	Vorhersage der Entscheidung?261
	8.2.4 Welche Auswertungsmethoden sagen am besten Urteilsfindung
	statistisch vorher – eine kompensatorisch-statistische
	Datenauswertung oder eine konfigurale Datenauswertung? 267
8.3	Der zusätzliche Informationsbeitrag der Verfahren am
	Berufserfolg292
	8.3.1 Welche Informationen beinhalten die EAC-Verfahren an der
	Entscheidung zur Erklärung des Berufserfolgs?292
9	METHODISCHE BEWERTUNG DES VORGEHENS UND
-	KONSEQUENZEN FÜR DIE MANAGEMENTDIAGNOSTIK 30°
9.1	Zuverlässigkeit der Daten und Ergebnisse30
	<u> </u>

9.2	Übertragbarkeit der Ergebnisse auf die Erarbeitung und Optimierung von Entscheidungsregeln in der				
	Managementdiagnostik	308			
9.3	Überarbeitung der Methoden zur Beurteilung der				
	Brauchbarkeit von Verfahren	315			
9.4	Herausforderungen für weitere Forschungsvorhaben – ein				
	Ausblick	332			
10	ZUSAMMENFASSUNG	335			
LIT	LITERATURVERZEICHNIS339				
AN	ANHANG355				
	Anhang A – Untersuchungsdurchführung und Untersuchungsdesign	355			
	Anhang B – Statistische Verfahren zur Auswertung und Beschreibung	250			
	des Datenmaterials	359			
AB	ABBILDUNGSVERZEICHNIS365				
TABELLENVERZEICHNIS					
ΑB	KÜRZUNGSVERZEICHNIS	371			
STI	ICHWORTVERZEICHNIS	373			